

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



TAGESORDNUNG

Die Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung finden Sie auf Seite 2



BEWEGUNGSPARK

Oberbürgermeister Thilo Rentschler eröffnet Bewegungspark am Erzstollen. Seite 3



VERABSCHIEDUNG

Personalratsvorsitzende Maria Stütz-Walter in Ruhestand verabschiedet. Seite 3



STELLENANZEIGEN

Die Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen. Seiten 2 und 4



SCHUBART-LITERATURPREIS

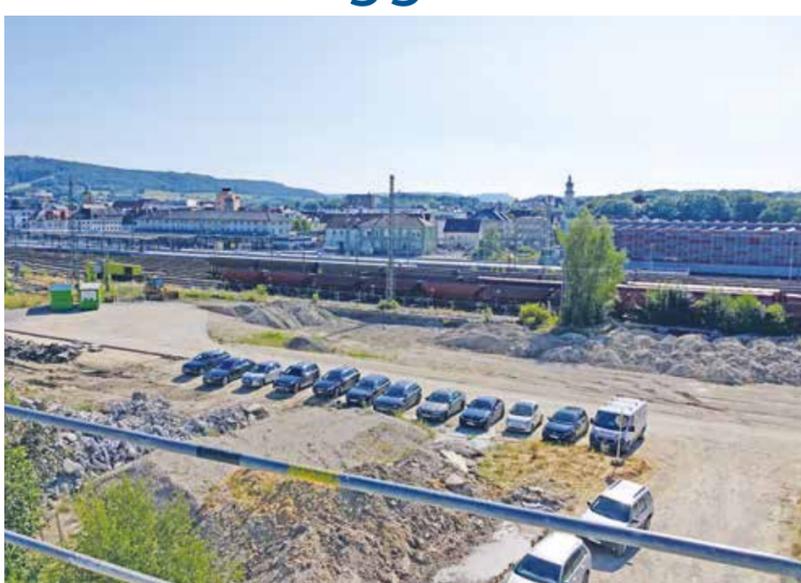
Verleihung an Daniel Kehlmann am Samstag, 27. Juli 2019 um 18 Uhr in der Stadthalle Aalen.

ESSINGER WOHNBAU UND WOHNUNGSBAU AALEN FEIERN MIT GEMEINSAMEN PROJEKT AUF DEM STADTOVAL-GELÄNDE RICHTFEST

23 neue Wohnungen sind 2020 fertiggebaut



Feierten Richtfest - Bild links: v.l. Geschäftsführer der Wohnungsbau Aalen GmbH, Robert Ihl, Geschäftsführer der Essinger Wohnbau Horst Enßlin, KSK-Vorstandsmitglied Markus Frei, Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Geschäftsführer der Essinger Wohnbau, Lars Fischer, und Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle. Rechtes Bild: Der Blick vom neuen Gebäude in Richtung Hauptbahnhof, wo 2020 der Fußgängersteg über die Gleise gebaut wird. Fotos: Stadt Aalen



Die Projektgesellschaft Stadtoval, bestehend aus Essinger Wohnbau und Wohnungsbau Aalen, hat für ihr erstes von zwei Gebäuden mit 23 Wohnungen Richtfest gefeiert. Bezugsfertig werden die Wohnungen am südlichen Ende des Stadtovals im Sommer 2020 sein. Im Mai 2021 folgen dann weitere 17 Wohneinheiten und eine Gewerbeeinheit im zweiten Baukörper.

„Hier ist exemplarisch zu sehen, dass sich Aalen in einem ausgedehnten Aufschwung befindet. Erstmals seit über 150 Jahren ist

das 6,5 Hektar große, innerstädtische Areal begehbar und nutzbar gemacht. Aalen ist als Wohn- und Arbeitsort sehr stark nachgefragt“, sagte OB Thilo Rentschler, gleichzeitig Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnungsbau Aalen.

VERKAUF - ERWARTUNGEN ÜBERTROFFEN

Horst Enßlin, mit Lars Fischer Geschäftsführer der Essinger Wohnbau, hat die erste Projektpartnerschaft beider Unternehmen beim Quartier am Stadtgarten gerne auf das

Stadtoval übertragen und erneuert. „Der Verkauf übertrifft unsere Erwartungen. Unser Grundstück verfügt über eine gute Südwestlage an das Loksuppenareal über den künftigen Geschwister-Scholl-Platz angrenzend“, sagte Enßlin.

Wohnungsbau-Geschäftsführer Robert Ihl lobte die Handwerker, die auf dem „besten Grundstück“ des Stadtovals in nächster Nähe zu Kulturbahnhof und Drehscheibe Grüne Mitte gute und zuverlässige Arbeit verrichten.

Beim Rundgang durch die Wohnungen konnten sich Aufsichtsräte der Wohnungsbau sowie weitere Gäste einen Überblick über das entstehende Gebäude verschaffen, in dem 1280 m² Wohnfläche entstehen. Insgesamt werden in den beiden Gebäuden 1920 m² Wohnfläche gebaut. Die Gebäude entsprechen dem KfW-55-Standard und sind mit Smart Home-Features vorbereitet. „Unsere beiden Baufelder zeichnen sich durch attraktive Aus- und Durchblicke aus. Große Balkone laden dazu ein“, sagte Enßlin.

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.AALEN.DE/AUSBILDUNG: AZUBIS BERICHTEN AUS IHREM ALLTAG

Warum es sich lohnt, bei der Stadt Aalen eine Ausbildung zu machen



v.l.n.r. Tessa Fürst, Julia Kiefner und Ines Almendinger. Foto: Stadt Aalen

Wir sind drei Auszubildende der Stadtverwaltung Aalen und derzeit im dritten Lehrjahr zur Verwaltungsfachangestellten. Wir schildern unsere Eindrücke und den Arbeitsalltag im Rathaus

Jeder Tag ist anders, denn bei rund 68.000 Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Aalen als Kundschaft erwarten uns jeden Tag neue Herausforderungen. Wir wechseln alle ein bis drei Monate das Amt, um möglichst viele Eindrücke zu sammeln. Ob bei Trauungen im Standesamt, bei Gemeinderatssitzungen, in Bezirksämtern oder bei Außendienstseinsätzen des Vollzugsdienstes - als Auszubildende bei der Stadtverwaltung Aalen dürfen wir dabei sein.

Verantwortung übernehmen - das erleben wir jeden Tag. Wir werden in das tägliche Geschäft mit eingebunden und dürfen auch selbstständig Aufgaben erledigen.

Bei Veranstaltungen der Stadt Aalen wie dem Landeskinderturnfest, den Reichsstädter Tagen oder dem Fairen Frühstück ist unsere Hilfe gefragt. Zu sehen, was wir mit monatelanger Planung auf die Beine gestellt haben, ist ein echtes Highlight unserer Ausbildung.

„Wie viel kostet ein Reisepass? Wie ist das eigentlich rechtlich, wenn ...?“ An diese Fragen mussten wir uns gewöhnen, da wir als Auszubildende bei der Stadt

Ansprechpartner für Freunde und Familie sind. Dass wir diese Fragen nach und nach immer besser beantworten können zeigt, dass wir in nahezu allen Bereichen gut ausgebildet werden.

Das Arbeiten bei der Stadtverwaltung Aalen hat auch noch weitere Vorteile, denn so zentral wie das Rathaus liegen nur wenige Arbeitsplätze.

Bei Seminaren zum Thema Teambuilding oder Ausflügen haben wir die Möglichkeit, uns auszutauschen und Eindrücke von anderen Ausbildungsberufen zu sammeln, von denen es bei der Stadt Aalen zahlreiche gibt. Außer den klassischen Büroberufen wie Kaufleute für Büromanagement oder Verwaltungsfachangestellte bildet die Stadt auch Bauzeichner, Vermessungstechniker oder Informatikkaufleute aus.

Des Weiteren bildet unser Arbeitgeber auch in zahlreichen Studiengängen wie unter anderem in den Fachrichtungen Sozialwesen, Bauingenieurwesen oder Public Management aus.

In den städtischen Kindertageseinrichtungen werden außerdem die Erzieher/innen von morgen ausgebildet. Wer das Arbeiten an der frischen Luft mag, ist als Forstwirt oder Straßenbauer herzlich willkommen. Für Abwechslung sorgt auch eine Kooperation mit der Hochschule Aalen, in deren Verwaltungsabläufe wir ebenfalls mehrere Monate Einblick nehmen dürfen. Die Stadt Aalen deckt in unserer Ausbildung alle Bereiche ab, sowohl den Bürgerservice als auch den sozialen, kulturellen und baurechtlichen Bereich.

Nach der Ausbildung garantiert die Stadt Aalen ihren Auszubildenden bei guten Leistungen in Schule und Betrieb die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

INFO

Du willst auch ein Teil unseres Teams werden? Dann bewirb dich um einen Ausbildungsplatz bei der Stadt Aalen! www.aalen.de/ausbildung



Seminar zum Thema Teambuilding. Foto: Stadt Aalen

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses
GEMEINDERAT
Donnerstag, 25. Juli 2019, 16.30 Uhr
Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

STADTTEILRUNDGANG 2019 Oberbürgermeister Rentschler on Tour in Fachsenfeld

Oberbürgermeister Rentschler tourt weiter durch die Stadtteile. Nach Ebnet, Waldhausen und Dewangen kommt er am Montag, 29. Juli, nach Fachsenfeld. Gemeinsam mit dem Ortsvorsteher wird er ab 8.30 Uhr in Fachsenfeld unterwegs sein. Im persönlichen Gespräch möchte der OB erfahren, was den Bürgerinnen und Bürgern am Herzen liegt. Gerne können Sie dies auf dem Fußweg zwischen den Programmpunkten, an den Haltepunkten, beim Mittagessen oder zum Ausklang bei Kaffee und Kuchen am Zentrum der Wischauer Sprachinsel an der Reinhard-von-Koenig-Schule tun.

Oberbürgermeister Rentschler freut sich sehr auf Ihre Teilnahme!

PROGRAMM DER OB-TOUR IN FACHSENFELD AM 29. JULI 2019

- Beginn: 8.30 Uhr**
- Start der OB-Tour am Festplatz
- 8.45 bis 9.15 Uhr**
- Besichtigung der Bäckerei Veit
- 9.30 bis 10 Uhr**
- Besuch des ev. Kindergartens
- 10.15 bis 10.25 Uhr**
- Halt am Ehrenmal - Neuer Radweg nach Dewangen
- 10.30 bis 10.35 Uhr**
- Stolperstein Katharina Fürst
- 10.45 bis 11 Uhr**
- Neubaugebiet Schlossäcker/ Buchäcker
- Spielplatz Schlossäckerring
- Kurzer Ausblick ins Baugebiet Steine
- 11.35 bis 11.45 Uhr**
- Bodenruine/ Burgstall (Waiblingen)
- 12 bis 12.10 Uhr**
- Ortsdurchfahrt Waiblingen
- 12.30 bis 13.30 Uhr**
- Mittagessen bei den Gartenfreunde
- 13.50 bis 14.30 Uhr**
- „Ott'sches Haus“ in Himmlingsweiler
- 15 bis 15.10 Uhr**
- Baustelle kath. Gemeindezentrum
- 15.15 bis 15.43 Uhr**
- Eröffnung Neue Bücherei
- 15.45 Uhr - Ende - Schulhof R.v. K. Schule**
- Besuch der Wischauer

INFO

Es wird um Anmeldung bis zum 26. Juli per E-Mail an rathaus.fachsenfeld@aalen.de oder telefonisch unter Telefon: 07366 96120 bei der Ortschaftsverwaltung Fachsenfeld gebeten. Wer nicht den ganzen Tag dabei sein kann darf auch jederzeit „unterwegs“ einsteigen, einfach dann den jeweiligen Tourpunkt bei der Anmeldung mit angeben.

facebook
Aalen-Fan werden!
www.facebook.com/StadtAalen

Zusätzliche Veranstaltungen im Ferienprogramm der Stadt Aalen 2019

Bei der Erstellung des diesjährigen Ferienprogrammes der Stadt Aalen hat sich ein Fehler eingeschlichen. Acht Veranstaltungen wurden nicht abgedruckt, auf die wir aber gerne noch hinweisen möchten.

DIESE SIND:

- Die Caritas Ost-Württemberg bietet in der Zeit von 27. Juli bis 17. August eine Kindererholung in Oberau – Wildschönau/Tirol an.
- Bei der inklusiven Kindertagesstätte Rosengarten findet in der Zeit vom 29. Juli bis 2. August sowie vom 2. bis 6. September eine Ferienbetreuung für Kindergarten- und Grundschul Kinder mit und ohne Behinderung statt.
- Bei Margit und Eugen Dehlinger, bekannt unter dem Namen „Joe's Zauberschule“, können Kinder am 29. Juli, 19. August und am 4. September zaubern lernen. Die Kurse finden in Unterkochen statt.
- Am 11. August bietet die Firma Beck und Schubert eine Fahrt nach Heidenheim zum Naturtheater für Kinder ab acht Jahren zu der Vorstellung „Herr der Diebe“ an.
- In der Zeit vom 12. bis 23. August bietet die Katholische Gesamtkirchepflege Aalen bei der Kolpinghütte am Langert ihre Stadtranderholung an.
- Vom 4. bis 7. September könnt ihr bei der Lego@Stadt über die Evang. Methodistische Kirche mitbauen.

Für alle Angebote sind Anmeldungen erforderlich! Weitere Informationen zu den einzelnen Angeboten sind auf der Homepage der Stadt Aalen unter www.aalen.de/ferienprogramm zu finden.

MUSIKSCHULE

Musik und Malerei verschmelzen auf Schloss Fachsenfeld

Am Freitag, 26. Juli, um 19 Uhr, führt Herrmann Schludi mit einem musikalischen Spaziergang auf Schloss Fachsenfeld durch die Ausstellung „Vom Abbild zur Impression - Die Vielfalt der süddeutschen Malerei 1810 bis 1900“.

Begleitet wird er von Schülerinnen und Schülern der Gesangsklasse von Kerstin Barwitz und der Saxophonklasse von Daniela Müller der Musikschule Aalen. Die Besucher erwartet eine ganz besondere Ausstellung, in der sich Malerei und Musik vereinen: musikalisch inspiriert wurden die Musikerinnen und Musiker lediglich von den aufgestellten Bildern.

Einlass: 18.30 Uhr
Eintritt: 8 Euro

THEATER DER STADT AALEN

„Verführung ist die wahre Gewalt“

Mittwoch, 24., Donnerstag, 25., Samstag, 27., Sonntag, 28. und Dienstag, 30. Juli 2019 | jeweils 20 Uhr | Schloss Wasseralfingen

„Verführung ist die wahre Gewalt“

Freitag, 26. Juli 2019 | 21 Uhr | Freibad Spiesel

ZUM LETZTEN MAL

„Verführung ist die wahre Gewalt“

Mittwoch, 31. Juli 2019 | Schloss Wasseralfingen

Der Härtsfeld-Reiseführer

Sonntag, 28. Juli 2019 | 15 Uhr | Neresheim (Parkplatz Bahnhof Neresheim)

IMPRESSUM

Herausgeber

Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck

Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 25. Juli 2019 um 16.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Aalen
3. Neubildung und Besetzung des Betriebsausschusses der Stadtwerke Aalen Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
4. Wahl der Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen und deren Stellvertreter/Stellvertreterinnen der
 - a) Ortschaft Dewangen
 - b) Ortschaft Ebnat
 - c) Ortschaft Fachsenfeld
 - d) Ortschaft Hofen
 - e) Ortschaft Unterkochen
 - f) Ortschaft Waldhausen
 - g) Ortschaft Wasseralfingen
5. Anpassung der Deputate in den Schulsekretariaten
6. Einrichtung neue Organisationseinheit "Aalen.Kongress - Städtische Veranstaltungshallen, Kongresse und Stadtmarketing"
7. Antrag der Stadt Aalen zur Einrichtung einer Ganztagsgrundschule nach § 4a SchulG in Wahlform an der Grundschule Waldhausen zum Schuljahr 2020/2021
8. Erweiterung der Kita des Freien Waldorfindergartens Aalen e.V. in der Zeppeinstr. 67 in Aalen
9. Städtisches Waldstadion Aalen
 - a) hier: Anpassung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Waldstadions ab der Saison 2019/2020
 - b) hier: Beschaffung einer Stehtribüne an der Ostseite des städtischen Waldstadions
10. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH
 - a) Jahresabschluss 2018
 - b) Entlastung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Aalen GmbH
11. Einführung Straßennamen
 - a) im Baugebiet "Nördlich der Simmisweiler Straße" in Waldhausen
 - b) im Bereich der ehemaligen evangelischen Martinskirche im Zebert in Aalen
12. Weiteres Vorgehen im Bereich Kocherwiesen Talschulzentrum Wasseralfingen.
13. Genehmigung von Mehrausgaben bei Sanierung der denkmalgeschützten Friedhofsmauer in Wasseralfingen
14. Baubeschlüsse
 - a) Herstellung der "Drehscheibe Grüne Mitte" und der öffentlichen Plätze im Stadtoval-Gelände
 - b) Neubau Kindertagesstätte in Waldhausen
15. Neuerschließung im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan "Aufhebung der Straßenfläche Röntgenstraße" Plan Nr. 08-05/6
16. Bebauungspläne
 - a) "Westlich Grubenweg" im Planbereich 81-01, Plan Nr. 81-01 in Aalen-Hofen sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 81-01
 - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
17. Vergaben
 - a) Verlegung Festplatz Ebnat / Vergabe Landschaftsbauarbeiten
 - b) Karl-Kessler-Schule - Schulbausanierungsprogramm 2. BA: Sanierung naturwissenschaftliche Fachräume im Gebäude B
18. Bericht zu Projektgesellschaften der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE)
19. Verschiedenes
 - a) gez. Rentschler
 - b) Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

ZEUGNISSE AN 13 ABITURIENTEN ÜBERREICHT

Absolventen des Abendgymnasiums Ostwürttemberg feiern im Aalener Rathaus ihren Erfolg



Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen.

Foto: foto-phostiv

Gemeinsam mit ihren Lehrkräften feierten am 11. Juli im Kleinen Sitzungssaal des Aalener Rathauses 13 Absolventen des Abendgymnasiums Ostwürttemberg zwischen 22 und 32 Jahren das bestandene Abitur bzw. die Fachhochschulreife. Aufgrund guter Leistungen konnten drei Belobigungen und zwei Preise vergeben werden.

Bemerkenswertes hob Aalens Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, gleichzeitig Vorsitzender des Trägervereins des Abendgymnasiums, in seinem Grußwort hervor. Die Absolventen hätten die Schule zum ganz überwiegenden Teil neben ihrer Berufstätigkeit absolviert. Manche hätten nur für die Prüfungstage Urlaub genommen. Vor diesem Hintergrund sei der Gesamtdurchschnitt von 2,4 hervorzuheben. Als Ge-

schaftsführer des AGO verwies der scheidende Geschäftsführer und VHS-Leiter Dr. Jürgen Wasella auf die guten beruflichen Perspektiven und die Vorteile, die sich für die Absolventinnen und Absolventen ergäben.

AM ABENDGYMNASIUM HABEN DAS ABITUR BESTANDEN:

Danny Drescher, Krista Filp, Nicole Grieser, Philipp Hellwig, Jamie Kathe (Belobigung), Edgar Krez (Preis), Kai Myle, Manuel Reißer (Belobigung), Egor Saizew, Rudolf Tom (Belobigung), Alexander Zimmermann (Preis).

DIE FACHHOCHSCHULREIFE ERHALTEN:

Juliana Muco und Rauf Yacubu.

ANZEIGE



Schubart-Literaturpreis 2019

Festakt zur Preisverleihung an Daniel Kehlmann
27. Juli 2019, 18 Uhr | Stadthalle Aalen

STELLENANZEIGE



Aalen

Die Stadt Aalen ist eine wachsende und lebendige Stadt mit einem lebenswerten Umfeld für Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Im Hinblick auf den demographischen Wandel und ein immer komplexer und umfangreicher werdendes Rentenrecht ist die Ortsbehörde als objektive Auskunftsstelle und neutrale Vermittlerin zwischen Versicherten und der Deutschen Rentenversicherung eine wichtige Anlaufstelle für unsere Bürger.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir für unser Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung zum nächstmöglichen Eintritt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für Rentenangelegenheiten in Teilzeit - Kennziffer 3019/6

Es handelt sich dabei um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Umfang von 60 % einer Vollbeschäftigung.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Aufnahme von Anträgen zu sämtlichen Rentenarten für die Deutsche Rentenversicherung in direktem Kontakt mit den Versicherten,
- Erteilung von Auskünften in allen Fragen zur Rentenversicherung,
- Klärung von Versicherungskonten und Aufnahme von Anträgen zur Anerkennung von Kindererziehungszeiten und ausländischen Versicherungszeiten,
- Bearbeitung von Amtshilfeersuchen,
- Aufnahme von Widersprüchen oder Klagen,
- Beglaubigung von Dokumenten für Rentenzwecke,
- Beratung bezüglich angrenzender Rechtsgebiete, z.B. Beantragung von Sozialleistungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder vergleichbarer Qualifikation,
- freundliches, sicheres Auftreten und eine ausgeprägte Serviceorientierung,
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise,
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft,
- Erfahrungen im Bereich der Beratung sind von Vorteil

Wir bieten:

- eine unbefristete Beschäftigung,
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD),
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten durch Fortbildungen und Personalentwicklungsangebote,
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Interesse ? Dann nutzen Sie bitte bis spätestens **Freitag, 23. August 2019** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen der Leiter des Amtes für Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Herr Felgenhauer unter Telefon: 07361 52 -1101, sowie der Leiter der Abteilung Bürgerservice, Herr Mayer unter Telefon: 07361 52 -1004 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

immer und überall ostalb-onleihe.de

VIKTORIA WASSERALFINGEN SCHAFFT BEWEGUNGSANGEBOT FÜR ALLE GENERATIONEN. OB RENTSCHLER ÜBERBRINGT NACHRICHT FÜR NEUEN PACHTVERTRAG.

OB Thilo Rentschler eröffnet den Bewegungspark am Erzstollen



OB Thilo Rentschler (re.) testete die Geräte des Bewegungsparks.

Foto: Stadt Aalen

Zum 111-jährigen Bestehen des FV Viktoria Wasseralfingen hat der Verein mit 500 Mitgliedern Besonderes gestemmt: Ein neuer Generationen-Bewegungspark ist auf dem Vereinsgelände entstanden, auf dem sich zur Eröffnung bereits viele Kinder tummelten. OB Thilo Rentschler überbrachte dazu die Vorstandschaft um Kurt Neuhäusler an die Vorstandschaft: Das Land stimmt einer Verpachtung für die kommenden 30 Jahre zu. „Damit sind für das Sportgelände hier am Erzstollen konkrete Planungen möglich“, sagte OB Thilo Rentschler.

Das Stadtoberhaupt hob dabei auf die Sportentwicklungsplanung ab, die derzeit evaluiert werde. „Kooperationen werden im Sport immer wichtiger. Der Zusammenschluss im Wasseralfingener Fußballbereich zur Sportunion war richtig, ebenso wie die Kooperation mit dem TSV Dewangen bei der Nutzung der neuen Kalthalle“, sagte Rentschler. Da der Freizeitsport zunehme, seien Einrichtungen wie der neue Bewegungspark wichtig. „Dabei kann im Zusammenspiel mit dem Besucherbergwerk Tiefer Stollen

die Viktoria mit ihren benachbarten Einrichtungen profitieren“, erklärte OB Rentschler.

Viktoria-Vorstand Kurt Neuhäusler erinnerte an die Überlegungen des Vereins, die seit Herbst 2017 reiften. Eine Crowdfunding-Aktion in der VR-Bank Ostalb brachte 6500 Euro in die Kassen. „Zusammen mit WLSB-Fördermitteln haben Vereinsmitglieder mit 700 Arbeitsstunden das Projekt dann verwirklicht. Ortsvorsteherin Andrea Hatam hat die Idee eines Generationen-Bewegungsparks bei einer Auslandsreise inspiriert. „Nun hat die Viktoria das Projekt verwirklicht. Die Weiterentwicklung der Viktoria ist wichtig. Der Ortsratsrat steht hinter den Plänen für einen Kunstrasenplatz“, sagte sie. Armin Peter, Vorsitzender des Stadtverbands Sport und Kultur Wasseralfingen, pflichtete bei und freute sich über den Bewegungspark. Kurt Abele, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Ostalb, gratulierte dem Verein im Namen von 113 Spendern und übergab ein Scheck mit 2420 Euro

OB RENTSCHLER WÜRDIGT DAS LANGJÄHRIGE WIRKEN FÜR DEN PERSONALRAT DER STADT AALEN

Verabschiedung der Personalratsvorsitzenden Maria Stütz-Walter in den Ruhestand

Im Rahmen einer Feierstunde in der Rathauscafeteria im 7. Stock verabschiedete sich Maria Stütz-Walter, viele Jahre Personalratsvorsitzende der Stadtverwaltung, in den Ruhestand. OB Rentschler würdigte die Verdienste der gelernten Bürogehilfin.

1972 hatte sie ihre Ausbildung bei der Stadt Aalen begonnen und nach erfolgreichem Abschluss in verschiedenen Ämtern bei der Stadt Aalen gearbeitet. 1989 wurde sie in den Personalrat der Stadt gewählt und gehörte dem Gremien ununterbrochen, in den letzten Jahren als Vorsitzende, an. „Wir gönnen Ihnen den verdienten Ruhestand, denn Sie haben als Personalrätin immer alle vielfältigen Situationen gemeistert“, sagte der OB bei der Verabschiedung. In den letzten Jahren habe sie als Vorsitzende des Gesamtpersonalrates ein „stabiles Dreamteam“ geführt und in den vergangenen Jahren mit der Verwaltung sei die unbefristete Übernahmegarantie für alle städtischen Auszubildenden nach Ausbildungsende auf eine Initiative von Stütz-

Walter zurückzuführen und auch der Willkommenstreff für alle neuen Beschäftigten der Stadt sei auf Vorschlag der Personalratsvorsitzenden eingeführt worden. Er lobte das Verhandlungsgeschick der scheidenden Personalrätin, mit dem Ziel, für alle Seiten die besten Lösungen und Kompromisse zu finden. Als Dankeschön überreichte er ihr ein Buchgeschenk vom aktuellen Schubart-Literaturpreisträger Daniel Kehlmann sowie einem Blumenstrauß.

Wolfgang Krauß sprach als neuer Vorsitzender des Personalrates anschließend ein Grußwort. Er dankte Stütz-Walter für die gute Zusammenarbeit, besonders in den vergangenen fünf Jahren, als er als ihr Stellvertreter die Arbeit des Personalrats kennenlernen durfte. „Du hast Dich stets mit aller Kraft zum Wohl der Beschäftigten der Stadt eingesetzt, diesem Beispiel wollen wir folgen und die Arbeit des Personalrates genauso fortführen“, dankte er Stütz-Walter für ihren Einsatz. Vier OBs und vier Personalratsvorsitzende und viele Menschen



v.li. Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Maria Stütz-Walter, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle und Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann.

Foto: Stadt Aalen

habe sie in den 47 Jahren ihrer Tätigkeit für die Stadt Aalen kennenlernen dürfen, blickte Stütz-Walter zurück. Sie bedankte sich bei den Kollegen und der Verwaltungsspitze für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit, die sie immer sehr geschätzt habe. Im Vorruhestand will sie ihr Hobby, die Teil-

nahme an Kunsthandwerker- und Weihnachtsmärkten, noch weiter ausbauen. Sie plane den einzeln anderen Marktbesuch mit einem Kurzurlaub zu verbinden. Deswegen lautete das Motto ihrer „Ausstandsfeier“ auch „Tausche PC gegen Stricknadeln“.

WÜRTTEMBERGISCHER RADSPORTVERBAND

Sommerradtour macht Halt in Aalen auf dem Bohlschulplatz

Bis zu 100 Radler werden am Samstag, 27. Juli 2019, in Aalen erwartet. Der Württembergische Radsportverband veranstaltet seine dreitägige Sommerradtour – die „Bawülebnistour“ ausgehend von der BUGA in Heilbronn in drei Etappen über Schwäbisch Hall nach Aalen und weiter zur Remstal Gartenschau bis nach Schorndorf.

Gegen 16.30 Uhr wird mit der Ankunft der Radfahrer auf dem Bohlschulplatz gerechnet. Um sie gebührend zu empfangen zu bereiten, veranstaltet die Stadt Aalen zusammen mit der AOK, dem ADFC und dem Schülerlabor der Hochschule Aalen ein kleines Radlerfest von 14 bis 17 Uhr.

Geboten wird ein Fahrradparcours, bei dem Radler ihre Geschicklichkeit unter Beweis

stellen können. Das Schülerlabor der Hochschule bringt eine Carrerabahn mit und stellt eine Fahrradwerkstatt auf, in der kleine Check-ups der Räder durchgeführt werden.

Höhepunkt des Nachmittags werden die „Pedaleros“ sein. Zwei Pedalritter zeigen Akrobatik auf ihren historischen Hochrädern und führen einen Cycling Act mit Showeinlage vor. „Weltumradler“ und „Pedalritter“, als das bezeichnen sich die beiden Künstler. Die Zuschauer erwartet eine artistische, zauberhafte und gleichzeitig schlagfertige und witzige Show.

Am Sonntag, 28. Juli, fährt die Radfahrgruppe dann weiter auf ihre letzte Etappe nach Schorndorf zu einem Abschlussfest auf der Remstal Gartenschau.



Zwei Pedalritter auf ihren Hochrädern – die „Pedaleros“.

Foto: Jan Poten

DURCH BEHERZTES EINGREIFEN WURDE DAS LEBEN DES VIERFACHEN FAMILIENVATERS MICHAEL SCHÜLER GERETTET

Zwei Ersthelfer eines Unfalls von OB Rentschler gewürdigt



OB Thilo Rentschler würdigte das schnelle Eingreifen der beiden Schutzengel Armin Hüttel (2.v.li.) und Wiebke Brenner (2.v.r.). Tina Schüler (mitte) bedankte sich im Namen ihres geretteten Mannes. Foto: Stadt Aalen

Armin Hüttel und Wiebke Brenner sind Helden des Alltags. Durch ihr entschlossenes Eingreifen am 22. Juni wurde das Leben des zwischen Teppach und Fachsenfeld verunglückten Michael Schüler gerettet. „Mein Mann befindet sich nach mehreren Operationen auf dem Wege der Genesung und kann im September an der Einschulung unserer jüngsten Tochter teilnehmen“, schilderte Ehefrau Tina Schüler mit ergreifenden Worten.

„Glücklicherweise gab es an der Unglücksstelle keine Gaffer, sondern beherzt handelnde Menschen, denen ich heute meine

volle Wertschätzung und Anerkennung entgegen bringen möchte“, sagte OB Thilo Rentschler beim kleinen Empfang für Armin Hüttel und Wiebke Brenner im Kreis von DRK- und Malteser-Helfern sowie Vertretern der Polizei.

An sie gerichtet hatte Tina Schüler eine Videobotschaft ihres Mannes mitgebracht, in der dieser seinen Ersthelfern für ihren Einsatz dankte. Im Anschluss verteilte die vierfache Mutter an die Ersthelfer kleine Präsenten, die ihre Kinder gebastelt hatten – als großes Dankeschön dafür, dass ihr Vater weiter für sie da sein kann.

Infos rund um die Stadt Aalen finden Sie unter www.aalen.de

Stadtführung am Samstag nachmittags

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 27. Juli 2019, statt. Pius Hägele führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Mit den Nachtwächtern durch Aalen

Der nächste Rundgang mit dem Aalener Nachtwächter findet am Freitag, 26. Juli 2019, sowie am Samstag, 27. Juli 2019, jeweils um 21.30 Uhr statt. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachtwächter auf seiner Tour durch die Innenstadt zu begleiten. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

Geführte Radtour am 3. August 2019

„Römer & Gartenschau“ – so lautet das Motto der geführten Radtour nach Böbingen und Essingen am Samstag, 3. August, die von der Touristikgemeinschaft Schwäbische Ostalb veranstaltet wird.

BEI DER GEFÜHRTEN RADTOUR WERDEN ZWEI VARIANTEN ANGEBOTEN:

Tour 1 (ca. 28 km) startet um 9.30 Uhr in Aalen am Greutplatz und führt entlang des Remstal und Limes-Radweges nach Böbingen, dort gibt es eine römische Erfrischung und eine kurze Führung zu den Kastellresten. Danach geht es zurück nach Essingen in den Schlosspark.

Tour 2 (ca. 30 km) startet ebenfalls um 9.30 Uhr von Ellwangen aus am Schießwäsen und führt nach Essingen in den Schlosspark. Dort treffen sich beide Gruppen wieder und hier findet eine Führung durch den Schlosspark statt, der Teil der Remstal Gartenschau ist.

Abschließend gibt es ein gemeinsames Picknick beim Schäferwagen des Landkreises. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Bus (inkl. Radtransport) wieder zurückzufahren.

Der Teilnehmerbeitrag für Tour und Picknick beträgt 5 Euro, der Rücktransport kostet 10 Euro. Die Besuche sind gebührenfrei. Radguides. Ende der Veranstaltung in Essingen ist um ca. 14 Uhr. Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

INFO

Nähere Informationen bei der Geschäftsstelle der TG Schwäbische Ostalb, Telefon: 07361 52-1109 oder unter E-Mail: info@schwaebische-ostalb.de

BÜCHEREIEN FACHSENFELD, UNTERKÖCHEN UND WASSERALFINGEN

Öffnungszeiten im August

Die drei Zweigstellen der Stadtbibliothek bleiben während der gesamten Sommerferien geöffnet, im August allerdings mit abweichenden Öffnungszeiten.

Ferienzeit ist Lesezeit. Deshalb bleiben neben der zentrale im Buchhandel während der Sommerferien geöffnet, im August allerdings mit geänderten Öffnungszeiten. Die Ortsbücherei Fachsenfeld, die Stadtbücherei Wasseralfingen und die Bücherei Unterkochen haben in den vergangenen Jahren im August gute Erfahrungen mit einem „Sommerfahrplan“ mit Öffnungszeiten über die üblichen Öffnungszeiten hinaus gemacht. Deshalb wird es auch dieses Jahr vom 1. bis 31. August in den drei Zweigstellen der Stadtbibliothek wieder geänderte Öffnungszeiten geben.

Die Ortsbücherei Fachsenfeld ist in dieser Zeit am Montag, Mittwoch und Donnerstag vormittags von 9 bis 12 Uhr, am Freitag wie gewohnt von 14 bis 18 Uhr geöffnet, die Stadtbücherei Wasseralfingen öffnet am Montag, Dienstag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr. Ihre Öffnungszeiten am Freitag (14 bis 18 Uhr) und Samstag (10 bis 12 Uhr) bleiben unverändert. In Unterkochen hat die Bücherei folgendermaßen geöffnet: Am Montag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und am Freitag von 14 bis 18 Uhr. Ab Montag, 2. September, gelten in allen drei Zweigstellen wieder die üblichen Öffnungszeiten.

VOLKSHOCHSCHULE

Film: „Zwei im falschen Film“
Mittwoch, 24. Juli 2019 | 20 Uhr | Kino am Kocher | Turnstraße 15

Sommerferien bei der VHS Aalen

Das Büro der Volkshochschule Aalen ist in den Sommerferien ab Montag, 29. Juli 2019 geschlossen. Am Montag, 9. September ist das Büro wieder mit dem neuen Herbstprogramm und verlängerten Öffnungszeiten geöffnet. Die neuen Kurse finden Sie im Internet unter www.vhs-aalen.de bereits ab 12. August.

Anmeldungen für s Herbstsemester können ab dem 9. September auch Online entgegen genommen werden.

ZU VERSCHENKEN

Badspiegelschrank, 3-teilig mit integrierter Beleuchtung und Steckdose, B. 65 cm, H: 98 cm, Telefon: 07361 45255;
Glasschiebetür mit Schiene und Griff, 90 x 207 cm; **Sockelleisten**, dunkles braun, 50 x 1,50 cm, Telefon: 07361 970161;
Drucker „Samsung“, Telefon: 07361 44794;
3 Kartons Flohmarktartikel, Telefon: 07361 9808082.

Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice- Onlinedienste“

Fischerprüfung (Herbstprüfung) 2019 - Prüfungstermin

Die Organisation und Abnahme der Fischerprüfung wurde am 16.12.2008 im Wege der Beleihung auf den Landesfischereiverband Baden-Württemberg e. V. (LFV) übertragen. Sie ist am 01.01.2009 wirksam geworden. Somit ist nunmehr der LFV für die Abnahme der staatlichen Fischerprüfung in Baden-Württemberg zuständig.

Eine Anmeldung zur Fischerprüfung beim Bürgermeisteramt oder beim Landratsamt Ostalbkreis ist nicht mehr möglich.

Die nächste Fischerprüfung findet am **Samstag, 16. November 2019**, statt.

Nach der Landesfischereiverordnung i. d. F. vom 03. April 1998 hat, wer die Prüfung ablegen will, an einem vom Ministerium Ländlicher Raum anerkannten Lehrgang des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg e. V. zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung teilzunehmen. Die Lehrgangsteilnahme muss sich auf alle Prüfungsgebiete (§ 14 Abs. 1 LFischVo) erstrecken und mindestens 30 Stunden dauern. Der Lehrgang wird landesweit angeboten. Wer bei Prüfungsbeginn die erforderliche Lehrgangsteilnahme nicht nachweisen kann, ist zurückzuweisen.

In Aalen sind folgende Vorbereitungslehrgänge vom Ministerium anerkannt:

- Uwe Beck, Ringstraße 39, 73450 Neresheim, Telefon: 07326 965451
eMail: kontakt@aalener-angelmarkt.de
Anbieter/Verein: AGV Westhausen - Anmeldung/Info/Kursbeginn: 05.10.2019
- Anbieter/Verein: FV Untergröningen - Anmeldung/Info/Kursbeginn: 14.09.2019
- Günter Hirsch, Konrad-Adenauer-Straße 10, 73479 Ellwangen, Telefon: 07961 4277 oder 07361/66041
eMail: hirsch-ellwangen@web.de
Anbieter/Verein: SFV Ellwangen e.V. und AV Ellwangen e.V.
Anmeldung/Info/Kursbeginn: 20.09.2019

WiederholungsteilnehmerInnen melden sich bitte bei ihrem ehemaligen Lehrgangsleiter zur Teilnahme an.

Anmeldeschluss beim Landesfischereiverband Baden-Württemberg e. V. für alle Prüfungsteilnehmer (WiederholungsteilnehmerInnen und ErstteilnehmerInnen) ist der 30. September 2019 über den jeweiligen Lehrgangsleiter. Alle weiteren Auskünfte für den Vorbereitungslehrgang, Anmeldung zur Prüfung, Prüfungsort, -zeit und Kosten erteilen die o.g. Lehrgangsleiter.

Für Rückfragen steht Ihnen der Landesfischereiverband Baden-Württemberg e. V., Goethestraße 9, 70174 Stuttgart, Telefon: 0711 252 947 50, eMail:info@lfvbw.de, zur Verfügung.

STELLENANZEIGE

Die Stadt Aalen sucht Studenten oder Schüler über 18 Jahre als

Aushilfen (m/w/d) für die Garderobe der Stadthalle Aalen - Kennziffer 4019/10

im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses für die Saison 2019/2020 vom 1. Oktober 2019 bis 31. Juli 2020. Zur Tätigkeit an der Garderobe gehören neben der Entgegennahme und Rückgabe von Kleidungsstücken und sonstigen Gegenständen auch kleinere Reinigungsarbeiten.

Sie treten gerne mit Menschen in Kontakt und sind freundlich und zuvorkommend. Die Tätigkeit an der Garderobe der Stadthalle erfordert flexible Einsatzbereitschaft abends, nachts und an Wochenenden und Feiertagen. Es wird im Vorfeld monatlich ein Dienstplan erstellt, Prüfungszeiträume können bei der Einteilung berücksichtigt werden.

Wir bieten Ihnen eine kurzfristige Beschäftigung in Anlehnung an den TVöD und setzen uns für Chancengleichheit ein. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Mittwoch, 7. August 2019** die Möglichkeit, uns Ihre aussagekräftige Bewerbung über das Bewerberportal auf www.aalen.de zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 1740, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadthalle Aalen unter Telefon: 07361 958820 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aalen und zur Stadthalle sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



GOTTESDIENSTE

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Brandt; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Johanneskirche kein Gottesdienst dafür: Mahnmahl, Schillerhöhe, Ökum. Gottesdienst Frey/Bieg; **Martin-Luther-Saal:** So. 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Brandt; **Ostalbklitorium:** So. 9 Uhr Kath. Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee Pfarrerin Bender; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Richter/Pfarrerin i.R. Klaeger.

Katholische Kirchen:

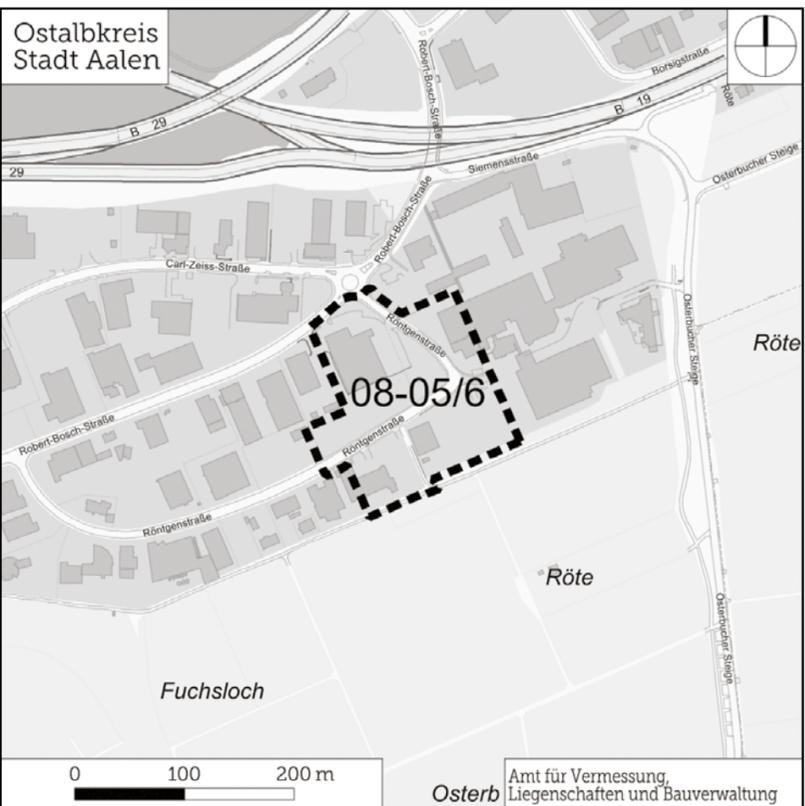
Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklitorium:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-und- Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse entfällt, So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.- Michael-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Familien-

gottesdienst im Grünen (bei schlechtem Wetter in der Thomaskirche).

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



zung über örtliche Bauvorschriften als Satzungen beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 31.01.2019. Er wird begrenzt:

- im Norden durch die Süd- und Westgrenze des Flst. 1926 sowie die Robert-Bosch-Straße;
- im Osten durch eine gedachte Verlängerung der Grenze zwischen den Flst. 1926 und 1927 nach Süden;
- im Süden durch den Feldweg 1922/23 so wie das Flst. 1931/30 (jew. Nordgrenze) und
- im Westen durch die Ostgrenzen der Flst. 1922/16, 1922/24, die Röntgenstraße sowie einer parallel zur Westgrenze des Flst. 1922/15 verlaufenden Linie.

Der Abgrenzungsplan kann im Stadtplanungsamt eingesehen werden (s. unten); alternativ ist eine Information im Internet über das Geodatenportal der Stadt Aalen möglich (www.aalen.de).

§ 2 Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen) besteht aus

- dem zeichnerischen Teil vom 31.01.2019 und
- dem textlichen Teil vom 31.01.2019 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.

2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus

- dem zeichnerischen Teil vom 31.01.2019 und
- dem textlichen Teil vom 31.01.2019.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, werden aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Sämtliche Bebauungspläne und Satzungen über örtliche Bauvorschriften werden aufgehoben, soweit diese vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße“ und der Satzung über örtliche Bauvorschriften überlagert werden, insbesondere:

- Bebauungsplan „südlich der Robert-Bosch-Straße und westlich der Osterbacher Steige“, Plan Nr. 08-05 vom 16.09.1974, in Kraft seit 04.01.1975
- Bebauungsplan „2. Änderung des Bebauungsplanes südlich der Robert-Bosch-Straße und westlich der Osterbacher Steige im Bereich der Siemensstraße und im östlichen Teil der Röntgenstraße – Gewerbegebiet Froschkragel“, Plan Nr. 08-05/3 vom 15.01.1998/ 15.06.1998, in Kraft seit 05.08.1998
- Bebauungsplan „Änderung der Bebauungspläne 08-05, 08-05/3 und 08-05/4 im Bereich Röntgenstraße-Ost“, Plan Nr. 08-05/5 vom 30.09.2008/ 16.03.2009, in Kraft seit 20.05.2009

Der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften und seine Begründung inkl. des Umweltberichts und die zusammenfassende Erklärung werden vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Stadtplanungsamt Aalen (5. Stock, Zimmer 511) während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr) bereitgehalten. Es wird empfohlen, einen Termin zur Einsichtnahme zu vereinbaren; es können auch außerhalb dieses Zeitraumes Termine vereinbart werden (Telefon: 07361 52-1511). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen: Unbeachtlich werden nach § 215 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB)

- eine etwaige beachtliche Verletzung von

Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 BauGB;

- eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Soweit der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Form- und Verfahrensvorschriften zustande gekommen ist, gelten die Satzungen ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Absatz 4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind (§ 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister den Satzungsbeschlüssen nach § 43 GemO widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde die Beschlüsse beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Aalen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach (§ 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 2 GemO) geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Aalen, 24. Juli 2019
Bürgermeisteramt Aalen

gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

Bebauungsplan Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße

Bebauungsplan / Inkrafttreten

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße“ im Planbereich 08-05, Plan Nr. 08-05/6 vom 31.01.2019 in Aalen-Weststadt und der Satzung über örtliche Bauvorschriften

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 357) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.02.2017 (GBl. S. 99), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-

Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S.582, berichtigt Seite 698) zuletzt geändert durch Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 23.05.2019 den Bebauungsplan „Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße“ und die Sat-